



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Stadt und Lkr. Rosenheim

ausgegeben am 03.02.2020 05:09 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

gültig von 03.02.2020 05:00 Uhr
bis 04.02.2020 10:00 Uhr

Die Wetterwarndienste haben bis Dienstag Dauerregen angekündigt, der im Voralpenraum 70 bis 90 mm, in höheren Lagen auch über 100 mm erreichen soll. Die Regenfälle der vergangenen Nacht haben die Pegel der Gewässer bereits ansteigen lassen.

Bis in den Dienstag hinein werden weitere Niederschläge erwartet, so dass die Zuflüsse der Mangfall, Hochwasser führen werden. Sollten die Niederschläge in prognostizierter Höhe eintreffen wird im Laufe des Tages an den Pegeln Feldolling und Rosenheim Meldestufe 1 überschritten werden.

Auch an Attel, Murn und Prien werden Abflüsse in Höhe eines mittleren Winterhochwassers erwartet. Für alle kleineren Gewässer, insbesondere im alpinen Raum, muss mit Ausuferungen und Überschwemmungen gerechnet werden.

Am Inn werden die Pegel ebenfalls ansteigen, nach den derzeitigen Berechnungen die Meldestufen aber nicht erreicht.

Bitte beobachten Sie die weitere Entwicklung. Sollte sich die Lage wesentlich verändern, wird die Hochwasserwarnung von uns aktualisiert.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

